



RADFAHRERIN NACH ROTLICHTVERSTOSS SCHWER VERLETZT

Veröffentlicht am 25.05.2022 um 12:25 von Redaktion Stodo.NEWS

Am Montag (23.05.2022) wollte eine Radfaherin in Lübeck auf Höhe der Karlstraße die Kreuzung der Schwartauer Allee in Richtung Schwartauer Landstraße überqueren. Dabei missachtete sie offenbar das für sie geltende Rotlicht. Sie wurde von einem PKW erfasst und schwer verletzt.

Gegen 14:30 Uhr befand sich eine 56-jährige Lübeckerin mit ihrem Fahrrad auf dem rechten Fahrstreifen der Schwartauer Allee in Richtung Schwartauer Landstraße. An der Kreuzung zur Karlstraße wartete sie an der Haltlinie. Aus der Straße bei der Lohmühle kommend näherte sich ein 27-jähriger Lübecker mit seinem PKW VW Polo der Kreuzung. Diese überfuhr er bei grün zeigender Ampel in Richtung Karlstraße.

Aus bislang unbekanntem Gründen fuhr die Radfaherin an und wollte die Kreuzung in Richtung Bad Schwartau überqueren. Der Autofahrer bemerkte dieses, wich nach links aus, konnte einen Zusammenstoß jedoch nicht mehr verhindern. Die 56-Jährige prallte in die Fahrzeugseite des Polo und stürzte zu Boden. Die Dame zog sich dabei schwere, aber keine lebensbedrohlichen Verletzungen zu und wurde mit einem RTW in ein Krankenhaus gebracht.

Gegen die Unfallverursacherin wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren wegen des Verdachts des Nichtbeachtens von Wechsellichtzeichen eingeleitet. Der PKW-Fahrer muss sich aufgrund seiner höheren Sorgfaltspflicht wegen des Verdachts der fahrlässigen Körperverletzung verantworten. An seinem PKW entstand geringer Sachschaden.